



Anhang.

Zu einer Zugabe sollen noch fünf Figuren de Quadra-
tura Circuli angefüget werden.

In der ersten Figur mit I. bezeichnet / theile ich des
Circels durchstreichende Mittellinie in 10. gleiche Thei-
le / lasse $\frac{1}{10}$. unten und $\frac{1}{10}$. oben vorgehen / und mache eine
ablange Winkelrechte Vierung oder parallelogramma,
welches bey $\frac{8}{8}$. den Umkreis rühret / so wird sich finden /
daß der Bogen / welcher ob und unten abgeheth / an den vier
Ecken gleiches Inhalts wieder zugehet / und also diese
Rundung und Vierung gleiches Begrieffes seyn.

Erklärung der Figuren II, III. und IV.

Archimedes / der Vater aller Mathematischen Kün-
ste / hat erstlich auß dem Circel I. ein Dreyeck wie bey
III. zusehen / und auß demselben hernach ein Viereck IV.
gemachet / b, c, d, e ist die Rundung / a, der Mittelpunct /
a c. und f g. die halbe Mittellinie / f h. sind die $\frac{22}{7}$ oder gan-
tze Umkreis b c d e, daß also f g h den Triangel machē /
welcher bey i K. halbiert und wider zusammengesetzet in
der vierdten Figur / den Quadrat g h i K. formen / gleich
dem Circel b c d e.